

Marktschellenberger Bote



Informationen

von den Bürgern
für die Bürger, Gäste und Freunde unseres Ortes

Jahrgang 22

Montag, der 11. Januar 2016

Nummer 1

Blick vom Zweckl auf Marktschellenberg

(aus dem Marktschellenberger Heimatkalender 2016)



Foto: Franz Heger

Gesundheitsecke

Januar 2016

Liebe Leserinnen und Leser,

hoffentlich hatten Sie alle schöne Feiertage und auch einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Für die meisten von uns bedeuten Weihnachten und Silvester ja nicht nur eine kurze Zeit zum Erholen und Abstand vom Alltag gewinnen, sondern auch viel gutes Essen. Erst die Weihnachtsfeiertage mit Speck, Würstel, Fisch und Fleisch, dann auch noch Sylvester mit Fondue oder mehrgängigen Menüs. Alles hinuntergespült mit Bier, Sekt oder einem gutem Rotwein. Ist Ihnen jetzt - nach dieser Völlerei - nicht auch nach etwas magererer Kost zumute? Schlägt die Waage beim Wiegen schon Alarm? Wünschen Sie sich nicht eigentlich einen gesunden Start ins neue Jahr?

Da gibt es eine sehr alte und bewährte Maßnahme: **Die Hafertage**

Dabei werden an drei aufeinanderfolgenden Tagen 3 Mahlzeiten ausschließlich in Form von Haferbrei gegessen. Pro Mahlzeit werden 75g (bei schwerer körperlich arbeitenden Personen bis zu 100g) **Haferflocken** in Wasser oder fettfreier **Gemüsebrühe** gekocht, zusätzlich erlaubt sind 50g **Beeren** (tiefgekühlt) oder 50g Gemüse pro Mahlzeit. Gewürzt wird mit **Kräutern**, z.B.: Petersilie, Oregano, Kümmel, Basilikum, Zwiebeln, Knoblauch (möglichst frisch, sonst auch tiefgekühlte oder getrocknete Kräuter). Für eine süße Variante darf etwas Zimt darüber gestreut werden. Getrunken werden an diesen Tagen reichlich Wasser oder ungesüßte Kräutertees. Versuchen Sie tatsächlich auch auf den geliebten Kaffee zu verzichten!

Durch diese drei Hafertage senken Sie die Kalorienzufuhr und damit den absoluten Kohlenhydratanteil. Dadurch werden Sie etwas abnehmen und bringen sich außerdem in eine gute „Startposition“ für eine nachfolgende kalorienreduzierte Ernährungsumstellung. Ein weiterer Vorteil der Hafertage ist: Sie nehmen viel von dem wertvollen Inhaltsstoffs des Hafers, dem sogenannte Beta- Glukan auf. Hierbei handelt es sich um einen Hafer-Ballaststoff, der einen sehr günstigen Einfluss auf die Darmbakterien hat und gleichzeitig den Cholesterin- und Blutzuckerspiegel senkt. Sollte bei Ihnen bereits eine **diabetische** Stoffwechsellaage vorliegen, sprechen Sie vor den Hafertagen mit Ihrem Hausarzt! Sie merken, dass die Durchführung der Hafertage nicht schwierig ist. Haferflocken haben Sie im Haus, das bedeutet, dass Sie jetzt nur noch Ihren „inneren Schweinehund“ überwinden müssen und morgen geht´s los!

Für 2016 wünsche ich Ihnen auf diesem Weg Glück und Gesundheit.



Ihre
Dr. Caren Lagler



COLT Deutschland e. V.

2006 von sieben Freunden aus dem Berchtesgadener Talkessel gegründet hat sich unser kleiner Verein die finanzielle Unterstützung des gleichnamigen Kinderheims in Phnom Penh / Kambodscha auf die Fahnen geschrieben.



Hier die Vorstandschaft unseres Vereins: v.l.n.r.:

Peter Heiduczek (2. Vorstand), Robert Heiduczek (1. Vorstand) – unser Mann in Kambodscha, Klaus Göbel (Öffentlichkeitsarbeit), Robert Fritschka (Schriftführer) und im Vordergrund Helmut Halmich (Kassier).



Da es uns 2016 bereits 10 Jahre gibt, wir jedoch noch immer ein recht kleiner Verein sind, möchte ich auf diesem Wege auf uns aufmerksam machen.

Wir konnten in der Vergangenheit bereits einiges für die von uns betreuten Kinder bewirken, z. B. den provisorischen Neuanfang an alter (ungeeigneter) Stelle

- Anmieten eines neuen Grundstücks
- Neubau mehrerer Gebäude samt vernünftiger, sanitärer Anlagen
- Sicherung eines behüteten Umfeldes
- Täglich frisch zubereitete, gesunde Mahlzeiten
- Gesundheitsvorsorge für alle Kinder und die örtlichen Angestellten
- Sukzessive Aufstockung der Kinderzahl auf nun wieder 30 Kinder
- Sicherstellen des Besuchs der öffentlichen Schulen für alle unsere Kinder
- Seit 2012 wird sogar der Besuch einer Privatschule ermöglicht
- Anbieten von kostenlosen Unterrichten für unsere Kinder, aber auch Kinder aus der Nachbarschaft; hierzu wurden 2011 separate Schulungsräume angemietet.
- Schaffen von Bewusstsein zum Gedanken der Nachhaltigkeit (Umweltschutz, Solarstrom etc.)...und noch vieles mehr.



Aktuell stehen uns große Herausforderungen ins Haus, die durch den Umzug auf ein eigenes Grundstück und den Neubau und die Erweiterung unseres Heims zu einem regionalen Gemeinschaftszentrum bedingt sind.

Wir möchten daher um die finanzielle Unterstützung durch sozial eingestellte



Mitbürger bitten – ob als Einmal spende, als regelmäßiger Spender oder als Förderer eines unserer aktuellen Projekte, die allesamt auf einen längeren Horizont ausgerichtet sind. Oder werden Sie doch Mitglied in unserem Verein und bringen sich selbst und Ihre Ideen aktiv ein.



Leider können wir an dieser Stelle nur wenig an Hintergrundinformation liefern, aber werfen Sie bitte einen Blick auf unsere Homepage

unter www.colt-online.de, auf der wir Ihnen diesen Blick auf die Details ermöglichen. Sie finden dort auch aktuelle Informationen oder einen Downloadbereich mit den Newslettern der letzten Jahre.

Selbstverständlich stehe ich für Ihre Fragen auch unter info@colt-online.de gerne für Sie bereit. Ich würde mich freuen...



Ihr
Helmut Halmich (Kassier)

Unsere Bankverbindung lautet:
COLT Deutschland e.V.
IBAN: DE74 7105 0000 0000 3067 95
BIC: BY LA DE M1 BGL

Nachrichten aus dem Rathaus**Monatstermine:****Abholung gelber Sack: Montag, 25. Januar 2016****Leerung blaue Tonne: Mittwoch, 7. Januar 2016/3. Februar 2016****Restmüll: Freitag: 8./22. Januar 2016 (14tg. Saisontonne)**

Entsorgungstipp des Monats

Alte Kerzen und Wachsreste sind zu schade für den Restmüll. Bitte bringen Sie ihre alten Kerzen in den Wertstoffhof. Wir sammeln die Kerzen und unterstützen damit die Kerzenwerkstatt im Haus Hohenfried. Dort werden von Menschen mit Behinderung neue Kerzen und Fackeln hergestellt.

Bitte unterstützen Sie dieses Projekt.

Der Wertstoffhof ist für Sie geöffnet: am Mittwoch von 15 - 17 Uhr und am Samstag von 9 - 12 Uhr.

Vorfahrtsregelungen auf Gemeindestraßen

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie auf die Vorfahrtsregelungen auf unseren Gemeindestraßen hinweisen. Um keinen Schilderwald errichten zu müssen, wurde auf vielen Gemeindestraßen auf eine Anordnung der Vorfahrt verzichtet.

Es gilt also der Grundsatz, dass an Einmündungen und Kreuzungen Vorfahrt hat, wer von rechts kommt. Für Feld- und Waldwege gilt dies **nicht** (§ 8 der Straßenverkehrsordnung).

Der Markt bittet um Beachtung!

Freischneiden an Gewässern

Nach den starken Regenereignissen möchten wir auf die Notwendigkeit des Freischneidens an Gewässern heute hinweisen.

An den Ufern unsere Gewässer und zum Teil in den Bachläufen sind oftmals umgefallene Bäume, Totholz oder stärkerer Bewuchs erkennbar, die schon beim nächsten Regenereignis eine große Verklausungsgefahr in sich bergen könnten.

Schäden an Grundstücken, Gebäuden, Brücken, Straßen und Wegen sowie an anderen Einrichtungen sind vorprogrammiert.

Wir möchten deshalb die Eigentümer der an Gewässer angrenzenden Grundstücke anhalten, das Gefahrenpotential mit dem Freihalten der Ufer und Bachläufe zu senken.

Wenn der Markt die Maßnahmen durchführt, können die Kosten hierfür an die Vorteilsnehmer, also die Grundstücksnachbarn, nach Bayer. Wasserrecht umgelegt werden.

Wir bitten deshalb um Ihre Unterstützung bei der Gefahrenverringerung. Der Aufwand zum Schutz von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen ist es sicher wert!

Winterdienst – Hinweise für Haus- und Grundstückseigentümer

..... der Winter hat Einzug gehalten

Wir möchten Sie in diesem Jahr auch auf die Räum- und Streupflicht der Hauseigentümer und Grundstücksbesitzer hinweisen. Nicht zuletzt im eigenen Interesse sollte man sich der Verpflichtung zum Räumen und Streuen der vor seinem Grundstück liegenden Gehbahnen bewusst sein. Falls ein Fußgänger auf einem unzureichend von Schnee- und Eisglätte befreiten Gehweg stürzt, kann dies unter Umständen sehr kostspielig werden. Es muss bei einem Unfall damit gerechnet werden, dass der Geschädigte Heilbehandlungskosten, Schmerzensgeld und eine Verdienstausfallentschädigung geltend machen kann. Auf die eigene Haftpflichtversicherung ist dabei nicht unbedingt Verlass, denn wenn man bei Eis und Schnee nichts unternimmt und so den Unfall eines Anderen billig in Kauf nimmt, fällt u. U. der Versicherungsschutz weg.

Die Verpflichtung zum Räumen und Streuen der Gehbahnen im Winter stützt sich auf die Verordnung des Marktes Marktschellenberg vom 17.12.2001, wonach Eigentümer von Grundstücken und die zur Nutzung Berechtigten die Gehsteige oder die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande öffentlicher Straßen, die sich vor deren Grundstück befinden, auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten haben. Dies hat an Werktagen jeweils zwischen 7.00 und 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen zwischen 8.00 und 20.00 Uhr zu erfolgen.

Bitte denken Sie daran, dass beim Streuen nur Sand, Splitt und andere geeignete Mittel benutzt werden dürfen. Die Verwendung ätzender Stoffe ist verboten. Ferner ist zu beachten, dass Kanaleinlässe und Hydranten freizuhalten sind.

Ganz besonders möchten wir Sie auch darum bitten, den von den Räumfahrzeugen aufgeschütteten Schnee sowie Schnee vom eigenen Grundstück nicht auf die Straße zu schaufeln, da dadurch Verkehrsteilnehmer unnötig gefährdet würden.

Auch der Markt Marktschellenberg ist bemüht, unter Einsatz aller zur Verfügung stehenden Kräfte und Mittel die Gefahrensituation auf schnee- und eisglatten Straßen so gering wie möglich zu halten, um so die Unfallgefahr auf ein Mindestmaß zu beschränken. In diesem Zusammenhang möchten wir um Ihr Verständnis bitten, wenn bei länger anhaltendem Schneefall durch diesen Umstand Verzögerungen beim Räumdienst eintreten. Gerade in schneereichen Gebieten ist es von äußerster Wichtigkeit, dass sich Bürger und Kommune gemeinsam darum bemühen, die Gefahren, die Schnee und Eis mit sich bringen, einzudämmen.

Helfen Sie deshalb auch mit, diesen Winter zu einem sicheren Winter zu machen, indem Sie Ihrer Räum- und Streupflicht gewissenhaft nachkommen.

Winterdienst – Hinweise für Fahrzeuglenker

Eis und Schnee können in wenigen Tagen Einzug halten, dies bedeutet Beeinträchtigungen auf Straßen und Wegen für alle Verkehrsteilnehmer - für den Winterdienst hat die neue Saison schon lange vorher begonnen.

Um ein zügiges Räumen und Streuen zu gewährleisten, bitten wir alle Fahrzeuglenker, beim Abstellen und Parken ihrer Fahrzeuge auf Straßen und Wegen zu beachten, daß für die Fahrzeuge des Winterdienstes noch eine Fahrbahn in ausreichender Breite verbleibt. Der Gesetzgeber sieht hierfür ein Maß von 3 m vor (§ 12 Abs. 1 Nr. 1 der Straßenverkehrsordnung). Deshalb parken Sie möglichst rechts am Fahrbahnrand, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen.

Auch beim Streudienst, der schon seit einigen Wochen z. T. notwendig war, ist am Fahrzeug der Schneepflug montiert. Bitte bedenken Sie, dass dieser wesentlich mehr Raum benötigt. Falls eine durch ein Fahrzeug geschaffene Engstelle nicht passiert werden kann, bedeutet dies für alle folgenden Straßenzüge auf der Räumstrecke eine **erhebliche** Verzögerung!



Auch in diesem Jahr wurde für die Salzburger Straße -wie in den Vorjahren- ein Haltverbot angeordnet, um den Winterdienst reibungslos gewährleisten zu können.

Falls die Straße durch rechtswidriges Parken unpassierbar sein sollte, wären wir gezwungen, das Abschleppen des Fahrzeugs auf Kosten des Verursachers zu veranlassen.

Die Nichtbeachtung führt zu besonderen Erschwernissen für den Winterdienst und Zeitverzögerungen zum Nachteil aller Verkehrsteilnehmer.

Bei größeren Schneemengen muss ohnehin auf Teilstücken unserer Orts- und Gemeindestrassen künftig ein Haltverbot erlassen werden – allein der Sicherheit wegen, damit der Winterdienst ohne Behinderung durch abgestellte Fahrzeuge zügig durchgeführt werden kann.







Bewerbungsfotos, Personalausweis, **Biometrische Fotos** für
Führerschein, Reisepass, Krankenkassenkarten
 Biometrische Fotos auch für Österreich

Fotos für den Schülersausweis



€ 10.-




€ 15.-






**Markt – Drogerie
 Ursula Riedl
 Marktplatz 5
 83487
 Marktschellenberg
 Tel. 08650 / 225**



**Der „Marktschellenberger Bote“
 ist auch online unter:**

www.marktschellenberg.de
www.marktschellenberger-bote.de



Wir sind für Sie da! Marktverwaltung und Touristinfo Marktschellenberg

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 12:00 Uhr
und Do 14:00 – 18:00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung;
Bürgermeistersprechstunde: Donnerstag 17:00 bis 18:00 Uhr
(Touristinfo gesonderte Öffnungszeiten je nach Saison).

Tel.: (0 86 50) 98 88 – Dw.-Nr.

Bereich	Marktverwaltung Sachbearbeiter	Durchwahlnummer, E-Mail
	Vermittlung	0, markt@marktschellenberg.de
	Telefax	20
Erster Bürgermeister	Herr Halmich	14, buergermeister@marktschellenberg.de
Geschäftsleitung, Bau- und Standesamt, Friedhofsverwaltung	Herr Ernst <i>Vertretung: Herr Dopke</i>	13, michael.ernst@marktschellenberg.de
Kämmerei, Steueramt, Verbrauchsgebühren, Liegenschaften, Kinderbetreuung	Herr Dopke <i>Vertretung: Herr Ernst</i>	15, wolfgang.dopke@marktschellenberg.de
Melde-, Paß-, Standes-, Sozial-, Versicherungsamt; Fundbüro	Herr Resch <i>Vertretung: Frau Lenz</i> <i>Vertretung: Frau Springl</i>	11, josef.resch@marktschellenberg.de
Kassenverwaltung, Vollstreckungswesen	Frau Lenz <i>Vertr.: Frau Springl</i>	12, kasse@marktschellenberg.de
Bauhof	Herr Brandner	16
Touristinformation	Frau Springl <i>Vertr.: Herr Unterberger</i> <i>Vertretung: Frau Lenz</i>	30, touristinfo@marktschellenberg.de
	Telefax	31
Homepage	Aktuelle Infos unter Gemeinde	www.marktschellenberg.de → Gemeinde

Besondere Zuständigkeiten Bauhof:

Wasserversorgung: Herr Brandner, Notfall: 0151 121 80 50 4

Abwasserbeseitigung: Herr Stocker, Notfall: 0151 121 80 50 6

Schwimmbad
(Mai – September) Herr Kandler

91 99 00

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Rufnummer

Landratsamt Berchtesgadener Land

	Durchwahlnummer
Vermittlung	08651 / 773 - 0
Telefax	08651 / 773 - 111

Neue Notrufnummern:

**Feuerwehr
und Rettungsdienst:** 112

Polizei: 110

Gift-Notrufzentrale 089 19 240

Nachrichten aus dem Rathaus

Informationen zum Jahreswechsel 2015/2016

Verehrte Bürgerinnen und Bürger Marktschellenbergs,

ich möchte mich bei Ihnen allen herzlichst für das Vertrauen und das Zusammenwirken im gemeindlichen Bereich bedanken.

Zum Jahreswechsel geben wir Ihnen wieder wichtige Informationen bekannt.

Die Gebührensätze zur Wasserversorgung wurden turnusmäßig entsprechend den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes neu kalkuliert, weil der bestehende Kalkulationszeitraum zum Jahresende 2015 ausläuft. Die durchgeführten umfangreichen Haltungsneuerungen beeinflussen den umzulegenden Aufwand und damit die neue Gebührenhöhe mit einer geringfügigen Anpassung nach oben. Es dürfen aber keine Gewinne oder Verluste erzielt werden. Über- oder Unterdeckungen werden im nächsten Kalkulationszeitraum an die Gebührenzahler unmittelbar zurückgegeben. Wir bitten an dieser Stelle um Verständnis für die notwendigen Gebührenanpassungen.

Das aktuelle Haushaltsjahr war wie auch schon das vorangegangene geprägt von den umfangreichen Maßnahmen zur Behebung der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 (aktuell 56 Einzelmaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von rd. 6,7 Mio. €) sowie der Fertigstellung der letzten Teilabschnitte bei der Abwasserentsorgung (Götschen, Mehlweg, Neusieden, Kraxenberg, Hirschbichl und div. Kleinbereiche).

Die Fertigstellung und Abwicklung dieser Maßnahmen erfolgt im kommenden Jahr. Zusätzlich wollen wir auch den Ausbau des Breitbandes weiter vorantreiben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familienangehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2016.

Ihr



Franz Halmich
Erster Bürgermeister

Neue Wassergebührensätze ab 01.01.2016

Im Bereich der Wasserversorgung waren im Zuge einer regelmäßig verpflichtenden Neukalkulation die Gebühren anzupassen. Es finden vor allem die allgemeinen Preissteigerungen sowie die in den letzten beiden Jahren durchgeführten Haltungsneuerungen hier Berücksichtigung.

Ab 01.01.2016 gelten folgende Werte:

Wassergebühren	bis 31.12.2015 inkl. 7 % USt.	ab 01.01.2016 inkl. 7 % USt.	Mehrung inkl. 7 % USt.
Verbrauchsgebühr	1,71 €	1,87 €	0,16 €/m ³
Grundgebühr bis 5m ³ -Zähler	147,66 €	157,29 €	9,63 €/Jahr
Grundgebühr bis 10m ³ -Zähler	175,48 €	186,18 €	10,70 €/Jahr
Grundgebühr ab 10m ³ -Zähler	214,00 €	224,70 €	10,70 €/Jahr

Wir bitten um Verständnis für die Abgabenerhöhung. Es dürfen keine Gewinne gemacht bzw. dürfen auch nicht Verluste durch Haushaltsmittel ausgeglichen werden.

Wichtige Information für unsere Vermieter

Jeder Gast muss fristgerecht gemeldet werden – so schreibt es das Bayerische, ab 01. November 2015, das Bundesdeutsche Meldegesetz vor. Der **Online-Meldeschein** macht Ihnen das Leben leichter.

Meldescheineingabe

Test-Hausname, Testhotel Teststrasse 999 - 83471 Berchtesgaden		Betriebs-Nr. 77777 Meldeschein-Nr. 0
Familienname <input type="text"/>		<input checked="" type="checkbox"/> Gastkartei
Vorname <input type="text"/>	Geburtsdatum (tt.mm.jjjj) date of birth 0 - 0 - 0	Ankunftstag (tt.mm.jj) arrival <input type="text"/>
Straße/Platz street <input type="text"/>		Abreisetag (tt.mm.jj) departure <input type="text"/>
PLZ Zip code <input type="text"/>	Wohnort town <input type="text"/>	Gast - Art Feriengast
E-Mail <input type="text"/>		Gastkarten-Nr.:
Staatsangehörigkeit nationality D z.B. D für Deutschland, NL, Holland, USA, Amerika etc. Herkunftsland country bitte auswählen		1. <input type="text"/>
Begleitet von Familienname/Ehegatte accompanied by spouse <input type="text"/>		2. <input type="text"/>
Vorname <input type="text"/>	Geburtsdatum (tt.mm.jjjj) date of birth 0 - 0 - 0	3. <input type="text"/>
Geburtsjahr der mitangereisten Kinder oder Begleitpersonen (jj) year of birth children (yy) 1. 2. 3. 4.		4. <input type="text"/>
nur bei Reisegruppen for groups only	Anzahl Personen inkl. Reiseleiter number of persons guide included	5. <input type="text"/>
		6. <input type="text"/>

Warum? Das sagen Ihnen unsere „10 Pluspunkte des TRBK-Online-Meldescheins“:

1. Ganz bequem, wann es für Sie passt: Die An- und Abmeldungen der Gäste ist jederzeit und rund um die Uhr möglich.
2. Unkompliziert: Einfaches Ändern der Daten vom PC zu Hause – beispielsweise wenn ein Gast seinen Aufenthalt verkürzt bzw. verlängert.
3. Umweltfreundlich: Keine Fahrten mehr mit dem Fahrzeug zur Meldescheinabgabe.
4. Fristgerecht: Einhaltung der Meldefristen bequem von zu Hause über den eigenen PC und das Internet.
5. Einfach: Kein aufwendiges Eintragen der Gästekartennummern: Durch die vorgegebene Menüleisteneingabe müssen Sie die Gästekarte nur noch anklicken, keine Zahlen tippen oder schreiben.
6. Eindeutig: Durch ein automatisiertes System können Sie nur die Gästekarten vergeben, die auch zur Verfügung stehen. So vermeiden Sie das Verwechseln von Gästekarten und zusätzlichen Arbeitsaufwand bspw. bei mehreren Betriebsnummern.
7. Klar: Automatische Übersicht über aktive Gästekarten – bereits deaktivierte Gästekarten können nicht mehr ausgegeben werden.

8. Ihre persönliche Gästekarte: Der TRBK-Online-Meldeschein liefert Ihnen kostenlos eine Datenbank mit. Wenn Sie möchten werden alle Daten der Meldungen gespeichert und Sie können diese bequem für bspw. Serienbriefe – z.B. Weihnachts- oder Geburtstagsgrüße oder Ihre persönliche Gästestatistik nutzen. Bequem: Durch die Gästekarte können die Daten Ihres Stammgastes bei Wiederanreise automatisch in einen neuen Online-Meldeschein übernommen werden.
9. Service: wegen der Zugangsdaten und der Ersteinrichtung beraten Sie sehr gerne die Mitarbeiter der Kurdirektion (Zweckverband Tourismusregion Berchtesgaden-Königssee).
10. Kostenlos: Bei der Online-Meldung entstehen ihnen keine Kosten.

Neues Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Zum 1. November 2015 tritt ein bundesweit einheitliches Bundesmeldegesetz in Kraft, das die 16 Landesmeldegesetze ablöst. Das Bundesmeldegesetz bringt einige neue gesetzliche Vorgaben mit sich. Die wichtigsten Neuerungen werden im Folgenden dargestellt.

Wohnungsgeberbestätigung

Ab dem 01.11.2015 hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine Bestätigung vorzulegen, in der der Wohnungsgeber den Ein- oder Auszug bestätigt.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung oder die vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle.

Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Das Amtliche Formular für die Bestätigung des Wohnungsgebers finden Sie online auf unserer Homepage (www.marktschellenberg.de ⇨ Gemeinde ⇨ Wichtige Informationen) oder es kann ab sofort im Einwohnermeldeamt, Marktschellenberg abgeholt werden.

Das Amtliche Formular für die Bestätigung des Wohnungsgebers finden Sie im Internet unter Meldepflichten

Bisher bestand die Pflicht, sich innerhalb einer Woche ab dem Bezug einer Wohnung im Einwohnermeldeamt anzumelden. Ab dem 01.11.2015 beträgt die Meldepflicht bei Bezug einer Wohnung zwei Wochen. Eine Anmeldung im Voraus ist auch weiterhin gesetzlich nicht vorgesehen.

Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands besteht lediglich eine Anmeldepflicht. Eine Pflicht zur Abmeldung besteht nur bei einem Wegzug ins Ausland. Auch hier beträgt die neue Meldefrist zwei Wochen.

Neu geregelt wurde, dass nun eine vorzeitige Abmeldung, frühestens eine Woche vor dem Wegzug in das Ausland, möglich ist. Bei einer Abmeldung in das Ausland ist vom Betroffenen künftig auch die Adresse im Ausland anzugeben.

Kurzaufenthalt in einer Wohnung bis zu 3 Monaten

Wer nicht für eine Wohnung im Inland gemeldet ist, kann bis zu 3 Monaten in einer Wohnung leben, ohne sich für diese anzumelden (Besuche aus dem Ausland).

Besucherregelung

Wer im Inland für eine Wohnung gemeldet ist, kann bis zu 6 Monaten in einer weiteren Wohnung im Inland wohnen, ohne dort gemeldet zu sein.

KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

Zweigverein Marktschellenberg

Teamsprecherin: Frau Barbara Heger

Ettenberger Straße 6, 83487 Marktschellenberg, Tel.: 08650 / 871

e-mail: he.paparazzi@t-online.de



Termine Monat Januar 2016

Zeitungen des KDFB

Die neuen Zeitungen liegen in der Pfarrkirche auf. **Auch Nichtmitglieder dürfen sich bedienen.**
Hinweis: Die Ausgabe Januar und Februar ist zusammengefaßt in einer Ausgabe!

Vorankündigung

Für Ende Januar 2016 ist eine Fackelwanderung zur Köpplschneid vorgesehen. Der genaue Termin muss noch festgelegt werden und wird im Kirchenanzeiger bekannt gegeben.

Glühwein, Punsch und schwarze Gesichter

Der Frauenbund stellte das Kramperllaufen am 05.12.2015 traditionell wieder in den Dienst der guten Sache. Alle Einnahmen bei dem Glühweinstand auf dem Marktplatz kommen überwiegend sozialen Zwecken innerhalb der Gemeinde zugute.

Und es war allerhand los, schließlich schenkten die zahlreichen Helferinnen nicht nur Glühwein und Punsch aus, sondern es gab auch Würstl, um die Wartezeit auf den Nikolaus mit seinen wilden Gesellen zu verkürzen.

Wenig später traf die gruselige Schar dann ein und es gab nach altem Brauch viele schwarze Gesichter. Der Dank geht an alle Helfer und Besucher des Standes und den Markt Marktschellenberg und das Landratsamt für die Absperrung der Strasse, die Familie Sterzinger für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und den Platz sowie der Fa. Elektrotechnik Walch für die Hilfe bei den „elektrischen Problemen“.



Einladung zur Schützenmesse 2016

Am letzten Sonntag im Monat Januar findet traditionsgemäß die Schützenmesse für die gefallenen und verstorbenen Mitglieder des Fronleichnams-Schützenvereins Schellenberg e.V. statt. In diesem Jahr



am Sonntag, den 31. Januar 2016

Dazu trifft sich der Verein mit der Musikkapelle vor dem ehem. Gasthof Forelle und marschiert gemeinsam zum Kirchengang.

Den genauen Zeitpunkt des Messbeginns bitte dem Kirchenanzeiger im Berchtesgadener Anzeiger oder dem Aushang an der Kirche entnehmen. Er wird von der Kirchenverwaltung festgelegt und verkündet.

Die Vorstandschaft läd' alle Mitglieder des Vereins herzlich zu Teilnahme ein.

Für die Vorstandschaft
Eugen Walch
1. Vorsitzender



Kinderkino am 22. Januar 2016, 15:00 Uhr, Schule Marktschellenberg

Die Biene Maja Freundschaft ist dicker als Honig!

Kaum aus ihrer Wabe geschlüpft, sorgt sie für Trubel: Die kleine Biene Maja. Sie ist wahnsinnig neugierig, will alles Mögliche kennenlernen und ausprobieren. Und Regeln befolgt sie nicht einfach nur, sondern fragt erst einmal, wofür sie gut sind. Das passt nicht jedem im Bienenstock. Vor allem der strengen Gunilla nicht.



Gunilla ist die Beraterin der Bienenkönigin und würde am liebsten selbst Königin sein. Um das zu erreichen, schreckt sie auch vor fiesen Tricks nicht zurück.

So wirft sie Maja kurzerhand hinaus aus dem Bienenstock. Draußen auf der Klatschmohnwiese warten die feindlichen Hornissen - aber zum Glück auch Freunde, auf die sich Maja verlassen kann: Flip, der Grashüpfer und Willi, ihren schusseligen aber treuen Gefährten.

Wer kennt sie nicht - die berühmte Biene Maja. Bereits 1912 erfand der Schriftsteller Waldemar Bonsels das freche und vorlaute Insekt. Bekannt wurde sie vor allem durch die Zeichentrickserie aus dem Jahre 1975. Jetzt fliegt sie mit ihren Freunden in ansprechend animierten Figuren und in leuchtenden Farben über die Kinoleinwand. Auch die Stimmen von Nina Hagen und Jan Delay sind passend ausgesucht.

In der Filmgeschichte muss Maja mit ihren Freunden so einige Abenteuer bestehen und herausfinden, wo sie eigentlich hingehört. Und ob es schlimm ist, anders zu sein als all die anderen Bienen. Der Film wird ab fünf bis sechs Jahren empfohlen.

**Jugend-
Förderverein e.V.
Treff.5**

Für
Schülerinnen & Schüler aller Schulen,
Eltern & berufsberatende Lehrkräfte

5. Informationstag Beruf & Studium

Denn sie wissen, was sie tun?!



Informationen an Ausstellerständen

- ▶ Ausbildungsbetriebe ▶ Institutionen ▶ Innungen
- ▶ Berufsschulen ▶ Fachschulen ▶ Hochschulen

Programm

- ▶ Vorträge ▶ Workshops ▶ Beratungstests

Beratung

- ▶ Bewerbungsmappe ▶ Foto ▶ Styling & Outfit

Samstag ▶ 23.01.2016 ▶ 9 - 15 Uhr
Kongresshaus Berchtesgaden

 Jugend-Treff.5 Förderverein e. V. • E-Mail: jugendtreff.5@gmail.com

Dokumentation Obersalzberg

April bis Oktober

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Montag bis Sonntag (letzter Einlass 16.00 Uhr)

November bis März

10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Dienstag bis Sonntag (letzter Einlass 14.00 Uhr)
Montags geschlossen

Geschlossen auch am: 1. Januar und 1. November,
sowie am 24., 25. und 31. Dezember



www.oberzalberg.de

Salzbergstraße 41
83471 Berchtesgaden

organisation@oberzalberg.de
Tel.: +49 (0) 86 52 / 94 79 - 60





Wir sind da, wo Sie uns brauchen - vor Ort!

www.sparkasse-bgl.de

 Sparkasse Berchtesgadener Land
Gut für alle, die hier leben.

Unsere Anzeigenpreise:

1 Seite 60.- € oder ½ Seite 40.- €

¼ Seite 30.- € Preise zzgl. MwSt.

Sponsorenkästchen pro Monat 6,95.- € zzgl. MwSt.

Marktschellenberger Bote – Marktplatz 5 – 83487 Marktschellenberg

e-mail: erwin-hurter@t-online.de

Werbung mit Kleinanzeigen

Impressum:**Herausgeber:** Erwin Hurter, Marktplatz 5, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 984 395**Redaktion:** Franz Heger, Norbert Schmidt, Helfried Unterberger, Erwin Hurter**Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln: Jeden Artikel bitte an:**erwin-hurter@t-online.de oder he.paparazzi@t-online.de**Druck:** C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de**Anzeigenpreise:** 1 Seite 60.-€ ½ Seite 40.-€ ¼ Seite 30.-€ Preise zzgl. MwSt.**Sponsorenkästchen pro Monat 6,95.-€ zzgl. MwSt.**

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 114033

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss: 22. Januar 2016, Erscheinungstermin: 4. Februar 2016**Wir unterstützen den „Marktschellenberger Boten“**

 Dr. med. Caren
Lagler
Individuelle Medizin

Telefon: 08650/ 9848914
Email: praxis@dr-lagler.de ~ Web: www.dr-lagler.de

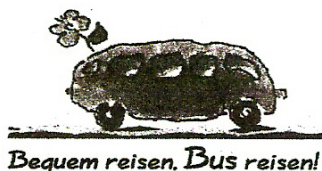
Homepagegestaltung
zum fairen Preis!Telefon:
08650 329 006www.helis-webdesign.de
info@helis-webdesign.de

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

Omnibus Färbinger

Ihr Partner für Ausflugsfahrten und Reisen, Schüler- und Klassenfahrten, Städte- und Rundreisen, sowie Betriebsausflüge und Vereinsfahrten jeglicher Art mit modernen Reiseomnibussen und 50 Jahren Reiseerfahrung.

Wir beraten Sie gerne!
 83471 Berchtesgaden-Oberau
 Roßfeldstraße 26
 Tel.: 08652 / 2801 Fax 08652 / 66259
www.faerbingerbus.de
 mail: reisen@faerbingerbus.de



LAMPLLEHEN
 Hotel & Restaurant
 Kedererweg 8
 83487 Marktschellenberg
 Tel. 08650 / 844

Reiner LADA
Autohaus Hans J. Reiner GmbH
 Salzburger Straße 20
 83471 Berchtesgaden
 Tel.: 08652 / 94 30 0

Berchtesgadener Käsestand 'l'
 Hildegard Reiß
 Köpplschneidweg 1, 83487 Marktschellenberg
 Tel.: 08650 / 1225

Malermeister Zauner
 Wir bringen Farbe ins Leben!
 Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
 Dr.-Berkmann-Str.22, 83487 Marktschellenberg
 Tel.: 08650/1298 Handy: 01715374728

Sportschützen-
 gesellschaft
 Oberstein
 Marktschellenberg

WAGNER Ingenieurbau – Vermessung
 Statik - Bauen im Bestand
 Tragwerke i.d. Denkmalpflege
 Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner
 Ettenberger Str. 12, 83487
 Marktschellenberg, Tel. 1322

Rottenlift
 Familie Meisl
 Oberau-Gmerk

Telefon: 08650/40 29 88
Schellenberger
TUB'N
www.schellenberger-stubn.de

Autohaus Köppl

www.Autohaus-Koeppl.com - Tel.: 0 86 52/ 26 15

HAUS DER BERGE
 NATIONALPARKZENTRUM
 BERCHTESGADEN

Café s'Bamstoa
 a gmiatlicher Treff
 bei Helga und Steff!
www.bamstoa.de
 Tel.: 08650/1307

Autohaus Höfler
 Gartenau 10 – 83471 Berchtesgaden

farthofer
 architekt
 Tel. 08654.3548 www.farthofer-architekt.com Tel. 08650.984411

Immer wissen,
 was los ist:
www.spd-marktschellenberg.de

Bayern
SPD

„WACEK FLIESEN“ Handwerksbetrieb

Wacek ZACKIEWICZ
 Fliesen, Platten, Mosaik, Natursteine, Parkett
 Verlegung u. Reparaturarbeiten
 Messerergasse 10, 83487 Marktschellenberg
 Mob.: +49/1792790780, Fax: +49/86509848920
www.wacek-fliesen.de ~ info@wacek-fliesen.de

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461 www.gasthaus-kugelmuehle.de</p>	<p>Sport Esterle Berchtesgaden Tel. 08652 / 1717 Fax 08652 / 64546</p>	 <p>Ski-Club Schellenberg e.V.</p>
<p>Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg</p> 	<p>NOWAK IMMOBILIEN AG ☎ 08652/64000 Internet: www.nowak-ag.de</p>	 <p>Trachtenverein D'Schellenberger</p>
<p>Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz</p> <p>Schwaiger mbg</p> <p>83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0</p>	<p>Sepp Zweckl Malerarbeiten Trockenausbau Alte Berchtesgadener Straße 28 83487 Marktschellenberg Tel 08650 / 234 Fax 1348</p>	<p>◆ WANIE & KLOOZ ◆ RECHTSANWALTSKANZLEI</p> <p>Maximilianstr. 8 – 83471 Berchtesgaden Telefon: 0049 (0) 8652 / 97658-0 Telefax: 0049 (0) 8652 / 97658-28 info@wanie-klooz.de www.wanie-klooz.de</p>
<p>EISHÖHLE Verein für Höhlenkunde e.V.</p> <p>www.eishoehle.net</p> <p>Toni Lenz Hütte am Untersberg www.toni-lenz-huette.de</p>	<p>Meisterbetrieb Heide Kranawetvogl</p> <p>BLUMENBINDEREI KUGLER</p> <p>Gartenau 27 • Berchtesgaden • ☎ 08652/9771570</p>	 <p>www.tourismusverein-marktschellenberg.de info@tourismusverein-marktschellenberg.de</p>
	<p>INTERSPORT krenn Reichenhaller Str. 18 – 20 83483 Bischofswiesen Postgasse 1 83329 Waging am See</p>	<p>Sportgemeinschaft SG Scheffau Schellenberg e.V.</p> 
<p>BAU – BETRIEB BRANDAUER Ausführung sämtlicher Bauarbeiten Franz Brandauer Kedererweg 11 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 858 Fax 984488</p>	 <p>Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege Kugelmühlweg 14 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975</p>	
<p>Klaus Walter</p> <p>Holzrückung – Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 – 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>Nationalpark Berchtesgaden</p>	<p>Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg</p> 

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>SCHERTLER Inh. Thomas Schertler GEBÄUDETECHNIK GmbH & Co. KG www.schertler.co Heizung - Lüftung - Sanitär - Spenglerei</p> <p>Alte Berchtesgadener Str. 22 83487 Marktschellenberg Telefon: +49 8650 98 42 00</p>	 <p>Weihnachtsschützenverein Götschen-Schellenberg e.V. Gegründet 1929</p>	 <p>Elektro Johann Pfnür Miele Vertragspartner - Kundendienst Kathrein - SAT - Antennenanlagen Kirchgasse 10 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/98860</p>
	 <p>Steinmetzmeister Christian Wolf Im Stangenwald 16 83471 Berchtesgaden Tel.: 08652 / 3367</p>	
 <p>Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens</p>  <p>Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>Christiane Riepert • Telefon: 0 86 50/98 44 85 Café Cupido</p>	
<p>BAUTENSCHUTZ Wlodzimierz Owczarek Marktplatz 12 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 / 984550 Mobile: 0170/4395549 Email: wlodek_owczarek@yahoo.de Bauwerksabdichtung: Kellersanierung Putzsanierung, Schimmelbekämpfung Estrichsanierung: Abdichtung von Badezimmern und Nasszellen, Injektionstechnik</p>	 <p>Gasthof Schorn Gasthof Schorn, Familie Ziegler St. Leonhard bei Salzburg Tel.: 0043/6246/72334 www.gasthofschorn.at</p> <p><i>Ideal für Hochzeiten, Taufen, Familien- und http://www.gasthofschorn.at/ Firmenfeier.....</i></p> <p><i>Gastfreundschaft, Atmosphäre, Tradition – der SCHORNWIRT“</i></p>	
 <p>Tanja's Bäckerladen Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel: 0170/8840556</p>	 <p>WALCH ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG Als Profi garantieren wir Ihnen beste Qualität Gewerbegebiet Gartenau 9 83471 Berchtesgaden Tel. 08652/1442 Fax 08652/63955 info@walch-elektrotechnik.de www.walch-elektrotechnik.de</p>	
 <p>Malerbetrieb Ludwig Angerer Tiefenbachstraße 73 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/618 Ausführung von Malerarbeiten Trockenausbau und Wärmeschutz</p>	 <p>Max Köppl Tracht • Mode • Schneiderei Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761</p>	 <p>Elisabeth Krenn HEBAMME</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geburtsvorbereitung • Akupunktur • Nachsorge • Rückbildungsgymnastik • Grundschulunterricht <p>Götschenweg 4 83487 Marktschellenberg Telefon 0 86 50 / 98 48 86 0172/6355299</p>
<p>Tankstelle * Waschhalle * Getränkemarkt Tankautomat 24 h Auto - Wäschen + Besondere Weine</p> <p>bietet Ihnen Conrad Fischer KG, 83487 Marktschellenberg, Hauptstrasse 2, Tel. 08650 / 290</p>		



Daniela Graßl von der Sparkasse Berchtesgadener Land (rechts) fungierte bei der Weihnachtsfeier der Jugendgruppe der Schellenberger Trachtler als Christkindl und überbrachte im Namen der Sparkasse einen 1.000 Euro Scheck der für den Kauf von Trachtenstoff verwendet wird.

Schellenberger Trachtenkinder freuen sich über 1.000 Euro

Sparkasse Berchtesgadener Land unterstützt die Jugendarbeit des Schellenberger Trachtenvereins

Bei der Weihnachtsfeier der Jugendgruppe des GTEV D' Schellenberg vor einigen Tagen kündigte sich mit der Daniela Graßl von der Sparkasse ein besonderer Besuch an. Grund für diesen Besuch war die große Jubiläumsaktion der Sparkasse Berchtesgadener Land bei der auch die Schellenberger Trachtler mit großem Erfolg teil.

Mit rund 50 Kindern zählt die Schellenberger Jugendgruppe momentan zu den größten der neun Berchtesgadener Trachtenvereine. Unter der Leitung von Sepp und Franziska Angerer erlernen die Schellenberger Kinder nicht nur das Platteln und Drahn, sie werden auch behutsam in das vielfältige Brauchtum im Berchtesgadener Talkessel eingeführt. Denn Platteln und Drahn geht nur in Verbindung mit dem restlichen Brauchtum.

Da die 50 Kinder natürlich alle die Schellenberger Vereinstracht tragen möchten, musste neuer Stoff angeschafft werden. Hier kam die Aktion der Sparkasse gerade recht. Da die Jury der Sparkasse für Jugendarbeit ein offenes Ohr hat, war den Schellenbergern die Förderung schnell sicher.

Der 2. Vorstand der Schellenberger Trachtler bedankte sich bei Daniela Graßl für die Unterstützung und wünschte der Sparkasse auch in den kommenden 175 Jahren viel Erfolg.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Tobias Kastner

Abteilung Marketing/Kommunikation

Sparkasse Berchtesgadener Land

Bahnhofstraße 17, 83435 Bad Reichenhall

Telefon: 08651/707-231, Telefax: 08651/707-239

E-Mail: tobias.kastner@sparkasse-bgl.de